

Glarus Nord: Flugplatz Mollis

Öffentliche Ausschreibung Flugplatzhalter

B Angebot



6. Februar 2013

Inhaltsverzeichnis

1	ANGABEN DES ANBIETERS / DER ANBIETERIN	3
2	EIGNUNGSNACHWEIS	4
3	ZUSCHLAGSKRITERIEN	5
	Z1: Erfahrung und Kompetenz der Anbieter/in	5
	Z2: Analyse Aufgabenstellung und Konzeptbeschreibung	6
	Z3: Businessplan	7
4	VORBEHALTE ZU DEN GENERELLEN RAHMENBEDINGUNGEN	8
5	UNTERSCHRIFT	9

1 Angaben des Anbieters / der Anbieterin

Name		
Adresse		
Rechtsform		
Gegründet / zur Gründung vorgesehen		
Bevollmächtigte Auskunftsperson		
Telefon		
E-Mail		
Zugehörigkeit zu Firmen Gruppe / Holding etc.		
Tätigkeitsgebiet		
Firmeneigenes, festangestelltes Betriebspersonal / Kapazität: (im Bereich der ausgeschriebenen Leistung)	Anzahl 	Funktion und Ausbildung

2 Eignungsnachweis

Erfahrung in der Aviatik

(Beschrieb der Erfahrung
und Fachkompetenz,
welche die Eignung für die
ausgeschriebene Aufgabe
nachweist)

Auskunftspersonen

(Angabe von
Auskunftspersonen mit
Name und Telefonnummer,
bei welchen die
vorstehenden Angaben
überprüft werden können)

3 Zuschlagskriterien

Z1: Erfahrung und Kompetenz der Anbieter/in

Detaillierter Beschrieb der Erfahrung und Fachkompetenz in der Aviatik des Anbietenden. Die Beschreibung soll möglichst mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sein und die Erfahrung und Kenntnisse des Anbietenden in der Aviatik und in der Führung eines Flugplatzes dokumentieren.

Beschrieb maximal 2 Seiten A4 (Schriftgrösse arial 10)

Z2: Analyse Aufgabenstellung und Konzeptbeschreibung

Der Anbietende erläutert in einem Bericht sein Aufgabenverständnis, seine SWOT-Analyse, sein Konzept und erbringt den Nachweis der Übereinstimmung mit den Zielen des Raumordnungskonzepts.

Der Berichtumfang ist frei, jedoch sind mindestens folgende Themen zu erläutern:

Kapitel 1	Zusammenfassung
Kapitel 2	Vorstellung des Anbietenden - Firma und Rechtsform, welche für den Flugplatzbetrieb verantwortlich ist - Organigramm detailliert (z.B. VR, GL, operative Tätigkeiten etc.) - Schlüsselpersonen (z.B. Flugplatzleiter) mit Name, Jahrgang, Ausbildung, Erfahrung in der Aviatik
Kapitel 3	SWOT-Analyse mit Erläuterungen. Der Umgang mit den Risiken und die vorgesehenen Massnahmen sind vertieft zu untersuchen und in einer Risikoanalyse darzustellen und zu erläutern.
Kapitel 4	Detaillierter Konzeptbeschreibung für den geplanten Flugplatzbetrieb mit: - Darstellung der unternehmerischen Vision, Zielsetzung und Strategie - Betriebskonzept mit Angaben zur aviatischen und terrestrischen Nutzung. Von besonderem Interesse ist die Umsetzung der im Raumordnungskonzept beschriebenen Massnahmen - Ausbaukonzept - Terminplan (auf der Basis der Vorgaben in der Ausschreibung) - Qualitäts- und Umweltmanagementsystem (Angaben zum geplanten Q/U-System mit Zielsetzungen, Kontrollplan und Massnahmenplan bei Abweichungen) - Versicherungsnachweis (Angabe, wie der Versicherungsschutz bei einem Zuschlag umgesetzt werden soll)
Kapitel 5	Nachweis, dass das im Kapitel 4 beschriebene Konzept mit den Vorgaben des Raumordnungskonzepts übereinstimmt.
Kapitel 6	Weitere Unterlagen des Anbietenden (max. 5 Seiten A4)

Z3: Businessplan

1. Businessplan

Entwurf eines Businessplans des Anbietenden auf maximal 6 DIN A4-Seiten mit Erläuterungen zu den einzelnen Positionen. Der Businessplan soll folgende Fragen schlüssig beantworten

- Liegt ein nachvollziehbares Finanzierungskonzept vor?
- Sind die Erträge und der Aufwand vollständig und nachvollziehbar erfasst?
- Können die notwendigen Investitionen finanziert werden?
- Ist der selbsttragende Betrieb langfristig gewährleistet?

2. Offerierter Baurechtszins

Offerierter Baurechtszins pro Jahr	CHF
------------------------------------	------------------

3. Finanzierungsnachweis

Verlangt wird ein Finanzierungsnachweis um sicherzustellen, dass der Anbietende über die Finanzkraft verfügt den Flugplatzbetrieb langfristig zu finanzieren und die nötigen Investitionen zu tätigen. Der Nachweis kann in Form einer schriftlichen Bestätigung einer namhaften Schweizer Bank oder eines Treuhänders erfolgen. Der Auftraggeber wird mit der Einreichung eines Angebots ermächtigt, die Angaben überprüfen zu dürfen. Die Informationen werden vertraulich behandelt.

4 Vorbehalte zu den Generellen Rahmenbedingungen

Der Anbietende hält seine Vorbehalte zu den generellen Rahmenbedingungen (Dok. C) schriftlich fest. Die Vorbehalte sind zu begründen und es ist ein Gegenvorschlag zu formulieren.

.....

5 Unterschrift

Der Anbietende unterzeichnet das vorliegende Vorgabedokument "B Angebot" rechtsverbindlich und bestätigt damit die Richtigkeit sämtlicher Angaben.

Ort und Datum:

:

Name / Funktion

Unterschriften

Name / Funktion:

.....

Name / Funktion:

.....

Name / Funktion:

.....

Name / Funktion:

.....